

**Diese Konzeption orientiert sich an den amtlichen Bekanntmachungen des Freistaates Sachsen und den Empfehlungen des Robert Koch Institutes für den Umgang mit der Corona Pandemie in stationären Einrichtungen.**

Die aktuellen Vorgaben sind der neuen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 05.11.2021 angepasst.

**Rahmenbedingungen:**

Der Schutz der Bewohner und unserer Mitarbeiter hat für uns oberste Priorität und macht eine besondere Regelung der Besuche von Angehörigen nötig. Wir sind uns bewusst, neben der Verantwortung für unsere Bewohner und gegenüber unseren Mitarbeitern, auch die Bewohnerrechte zu berücksichtigen und so gering als möglich einzuschränken. Unsere Festlegungen in diesem Konzept richten sich an unsere örtlichen Gegebenheiten und an den personellen Kapazitäten unserer Einrichtung.

**Wir sind verpflichtet, ab sofort jeden Besucher zu testen, unabhängig, ob er geimpft oder genesen ist.**

**Demzufolge müssen wir ab 15. November 2021 wieder Testzeiten einführen.**

**Bis auf Weiteres werden wir dienstags vormittags von 9:00 – 10:30 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 16:30 Uhr in der Weinstube testen.**

**Externe Testbescheinigungen werden nur von offiziellen Testzentren, Ärzten, Apotheke oder anderen Pflegeheimen anerkannt und sind für max. 24 Stunden gültig.**

**Mit diesen externen Testbescheinigungen können Sie jederzeit Ihre Angehörigen besuchen.**

**Durchführung der Tests vor Ort:**

Ein geschulter und eingewiesener Mitarbeiter der Einrichtung führt einen AG-Schnelltest mittels Rachen- oder Nasenabstrich durch. Der getestete Besucher erhält nach ca. 15 Minuten sein Ergebnis mitgeteilt. Auf Wunsch kann dem Besucher eine Bestätigung des durchgeführten Testes angefertigt werden. Für den Fall eines positiven Testergebnisses sind wir verpflichtet das Ergebnis an das Gesundheitsamt Zwickau zu übermitteln. Der positiv getestete Besucher wird belehrt, sich unverzüglich in Quarantäne zu begeben. ihm wird der weitere Zutritt verwehrt.

**Nutzbare Räumlichkeiten der Einrichtung:**

Ein Besuch der Bewohner kann anschließend im Außenbereich der Einrichtung oder im Bewohnerzimmer stattfinden, insofern es die Abstandsregelung von mindesten 1,5 m zulässt.

erstellt	geprüft / freigegeben	Änderungsstand	Datum	Seite
Lendewig/ Graube	T. Köhler		30.11. 2021	Seite 1



Für besondere Anlässe von Bewohnern, z.B. Geburtstage, Jubiläen stehen dem Bewohner und dessen Besucher die Cafeteria oder die Weinstube in unserer Einrichtung zur Verfügung. Die Absprache erfolgt mit der Hauswirtschaftsleitung.

#### **Aufenthalte außerhalb der Einrichtung:**

Aufenthalte im öffentlichen Raum sind möglich und werden zugelassen, wenn das Verlassen der Einrichtung bekannt ist und der Bewohner in die Hygieneregeln eingewiesen wurde. Zudem sollte der Bewohner, insofern medizinisch vertretbar, eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Die Regelung des vorgeschriebenen Mindestabstandes von 1,5 Metern gilt hier ebenfalls. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch für unsere Bewohner und deren Besucher außerhalb der Einrichtung die Einhaltung der gültigen Fassung der Sächsischen-Corona Schutzverordnung gilt.

#### **Besucher innerhalb der Einrichtungen:**

Besuche innerhalb der Einrichtung sind erlaubt, wenn sich der Besuch an die festgelegten Regelungen innerhalb der Einrichtung sowie die Abstandsregelungen hält.

- der Bewohner und/oder die Einrichtung stehen nicht unter Quarantäne
- vor und während des Besuches sind die von der Einrichtung zu bestimmenden hygienischen Vorgaben einzuhalten

#### **Der Besuchende:**

- weist keine Erkältungssymptome auf,
- steht **nicht** im Kontakt zu einer SARS CoV-2 infizierten Person bzw. der Kontakt ist länger als 14 Tage her,
- hat sich in den letzten 14 Tagen **nicht** in einem nach dem RKI (Robert Koch- Institut) eingestuften Hochrisikogebiet oder Virusvariantengebiet aufgehalten
- wurde durch die Einrichtung zu einer gründlichen Basis- und Händehygiene mittels Aushang eingewiesen,
- hat sich vor bzw. unmittelbar nach Betreten der Einrichtung gründlich die Hände zu desinfizieren,
- und der Bewohner halten den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,5 Metern ein,
- trägt im Kontakt mit dem Bewohner eine Mund-Nasen-Bedeckung

#### **Besondere Hygienefestlegungen in der Einrichtung:**

- mehrfach tägliche Reinigung und Desinfektion des Fahrstuhles
- tägliche Kontrolle des Desinfektionsspenders am Eingang
- Reinigung und Desinfektion der Handläufe und Türgriffe vor allem im Treppenhaus

erstellt	geprüft / freigegeben	Änderungsstand	Datum	Seite
Lendewig/ Graube	T. Köhler		30.11. 2021	Seite 2



- Reinigung und Desinfektion entsprechend des Hygieneplanes der Wohnbereiche nach dem Besuch bei einem Bewohner, hier besonders Kontaktflächen
- Tägliche Reinigung und Desinfektion der frei zugänglichen Tische und Stühle auf dem Gelände und in den Bereichen der Cafeteria

**Aushänge:**

- Belehrung Umgang mit Mund-Nasenschutz
- Belehrung richtige Händedesinfektion
- Besuchsregelungen
- Verfahren zum Schnelltest
- Nutzung der Räume und Dokumente
- Aktuelle Infos werden in der Heimzeitung bekanntgegeben

**Aktuelle Hinweise für stationäre Pflegeeinrichtungen im Freistaat Sachsen vom Sächsischen Staatsministeriums für Soziales**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Besuche ein besonderes Risiko für alle Bewohner und Mitarbeiter mit sich bringen und behalten uns daher vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen. Auch bitten wir bei Gesprächen mit unseren Mitarbeitern den nötigen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

Kinder als Besuchende: Eine Testung von Kindern erfolgt i.d.R. ab 6 Jahre. Für jüngere Kinder sollten daher alternative Besuchsmöglichkeiten (im Freien, am Fenster u.ä.) genutzt werden.

Da in den Einrichtungen vulnerable Personen gepflegt oder betreut werden, ist hier trotz erfolgter Impfungen weiterhin ein hohes Schutzniveau erforderlich.

**Die jeweiligen Änderungen werden zeitnah aktualisiert.**

---

erstellt	geprüft / freigegeben	Änderungsstand	Datum	Seite
Lendewig/ Graube	T. Köhler		30.11. 2021	Seite 3